

MKL-Technik GmbH, Kirchenlamitzer Str. 20, 95126 Schwarzenbach/Saale

10.01.2023

Rückruf Drehwirbel

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Beginn des neuen Jahres möchten wir Ihnen neue Informationen zur Rückrufaktion mitteilen. Folgend nehmen wir Bezug auf unser Schreiben „Rückruf Drehwirbel“ vom 03.11.2022.

Zur Hintergrundinformation:

Bei einem Industrielletterer kam es im vergangenen Jahr während der Arbeit im Seil zu einer gefährlichen Situation.

Nach einem Lastwechsel hat sich der verwendete Drehwirbel im Seil selbstständig auseinandergeschraubt und der Arbeiter fiel in sein Sicherheitsseil. Niemand wurde bei diesem Vorfall verletzt.

Auf diese Meldung hin hat der Drehwirbelhersteller DMM International Ltd. sofort reagiert, die Rückrufaktion gestartet und sofort mit der Ursachenforschung begonnen.

Hierbei stellte sich heraus, dass sich der Wirbel aufgrund von Ungereimtheiten bei der Schraubensicherung und der Verklebung, kombiniert mit einer möglichen außermittigen Belastung, in zwei Teile gelöst hatte.



Bild zeigt beispielhaft auseinandergeschraubten Drehwirbel

Alle Materialanalysen und Belastungstests wurden positiv beurteilt. Es liegt keine Materialermüdung zu Grunde.

Die freie Drehbewegung, welche zu der gefährlichen Situation führte, kann in der Anwendung mit unserem Auffanggerät Twinstop® am Auffanggurt nicht entstehen.

Weitere Vorgehensweise:

Obwohl es nahezu unmöglich ist, dass sich dieser Vorfall wiederholt, müssen alle Drehwirbel zur Revision zu DMM zurückgesendet werden.

Voraussichtlich werden frühestens ab Ende Februar / Anfang März 2023 erste neue bzw. überarbeitete Drehwirbel von DMM ausgeliefert.

Wir sind aktuell noch in der Klärung, wie genau der Austausch stattfinden wird.

Bitte lagern Sie die Auffanggeräte bzw. Drehwirbel solange bei Ihnen, bis wir Ihnen weitere Informationen zur Vorgehensweise nennen können.

Wir bitten weiterhin um Ihr Verständnis und Ihre Geduld, bis wir diese für uns alle unangenehme Situation gemeinsam gelöst haben.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Klaus Meister'.

Klaus Meister